

Stellungnahme zum Antrag



Stadt Karlsruhe
Durlach

FDP-OR-Fraktion
eingegangen am: 15.03.2023

Vorlage Nr.: **2023/0311**
Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle: **TBA**

Touristische Unterrichtungstafel „Durlach: historische Altstadt“

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Durlach	12.07.2023	5	x	

Kurzfassung

Auf den Bundesautobahnen A 5 und A 8, vor der jeweiligen Zufahrt, nach Karlsruhe befinden sich insgesamt drei touristische Unterrichtungstafeln mit dem Hinweis „Fächerstadt Karlsruhe“. Bereits in den Jahren 2015 bis 2017 wurden im Auftrag des Gemeinderates durch die Stadtverwaltung beim Regierungspräsidium Karlsruhe weitere touristische Unterrichtungstafeln beantragt. Im Ergebnis hat das Regierungspräsidium Karlsruhe mit dem Hinweis, dass pro Kommune und Autobahn jeweils nur eine Unterrichtungstafel möglich ist, mitgeteilt, dass das Kontingent für Karlsruhe bereits ausgeschöpft ist.

Demnach sind zusätzliche weitere touristische Unterrichtungstafeln auch für Durlach derzeit nicht realisierbar.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor-thema	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Auf der Bundesautobahn A 5 stehen aus Richtung Bruchsal kommend vor der Anschlussstelle Karlsruhe-Nord und aus Richtung Rastatt kommend vor der Anschlussstelle Karlsruhe-Süd je eine touristische Unterrichtungstafel mit dem Hinweis „Fächerstadt Karlsruhe“ und der Abbildung des Karlsruher Schlosses. Eine weitere Unterrichtungstafel mit der gleichen Abbildung befindet sich auf der Bundesautobahn A 8 aus Richtung Stuttgart kommend zwischen der Anschlussstelle Karlsbad und der Anschlussstelle Karlsruhe Mitte.

Bereits in den Jahren 2015 bis 2017 hat die Stadtverwaltung im Auftrag des Gemeinderates weitere touristische Unterrichtungstafeln geprüft und entsprechende Entwürfe entwickelt. So sollten zusätzlich Tafeln für den Zoologischen Stadtgarten und das Zentrum für Kunst und Medientechnologie an den Autobahnen um Karlsruhe installiert werden.

Die abgestimmten Entwürfe und Standorte wurden dem Regierungspräsidium Karlsruhe zur Zustimmung vorgelegt.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat daraufhin der Stadt mitgeteilt, dass pro Kommune und Autobahn nur eine touristische Unterrichtungstafel in Frage kommt. Wegen der Vielzahl an Wünschen nach Unterrichtungstafeln wurden grundlegende Feststellungen getroffen, um möglichst vielen Antragstellern gerecht zu werden. Dabei orientiert sich das Regierungspräsidium bei seinen Entscheidungen an den Richtlinien für touristische Beschilderung (RtB) sowie den Leitsätzen für Neueinrichtung von Unterrichtungstafeln des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg.

Mit dem Hinweis, dass das Kontingent für Karlsruhe bereits ausgeschöpft ist, wurde im Jahr 2017 die Installation zusätzlicher touristischer Unterrichtungstafeln durch das Regierungspräsidium Karlsruhe abgelehnt.

Auch wenn die Bundesautobahnen nun in der Verwaltung der Autobahngesellschaft stehen, hat sich an den beschriebenen Feststellungen und Richtlinien nichts geändert. Eine erneute Antragstellung zur Installation zusätzlicher Unterrichtungstafeln für Karlsruhe und damit auch für Durlach an den Autobahnen sieht die Stadtverwaltung als nicht zielführend und im Ergebnis aussichtslos.

Ergänzend ist noch zu erwähnen, dass lediglich für Stuttgart eine abweichende Regelung getroffen wurde. In Abstimmung zwischen dem Regierungspräsidium Karlsruhe und dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg können an Autobahnen um Stuttgart mehr touristische Unterrichtungstafeln aufgestellt werden. Dies ist im Alleinstellungsmerkmal „Landeshauptstadt“ begründet, so das Regierungspräsidium Karlsruhe.